



Die Industriellianz für die erfolgreiche Einführung einer  
Grüngasquote

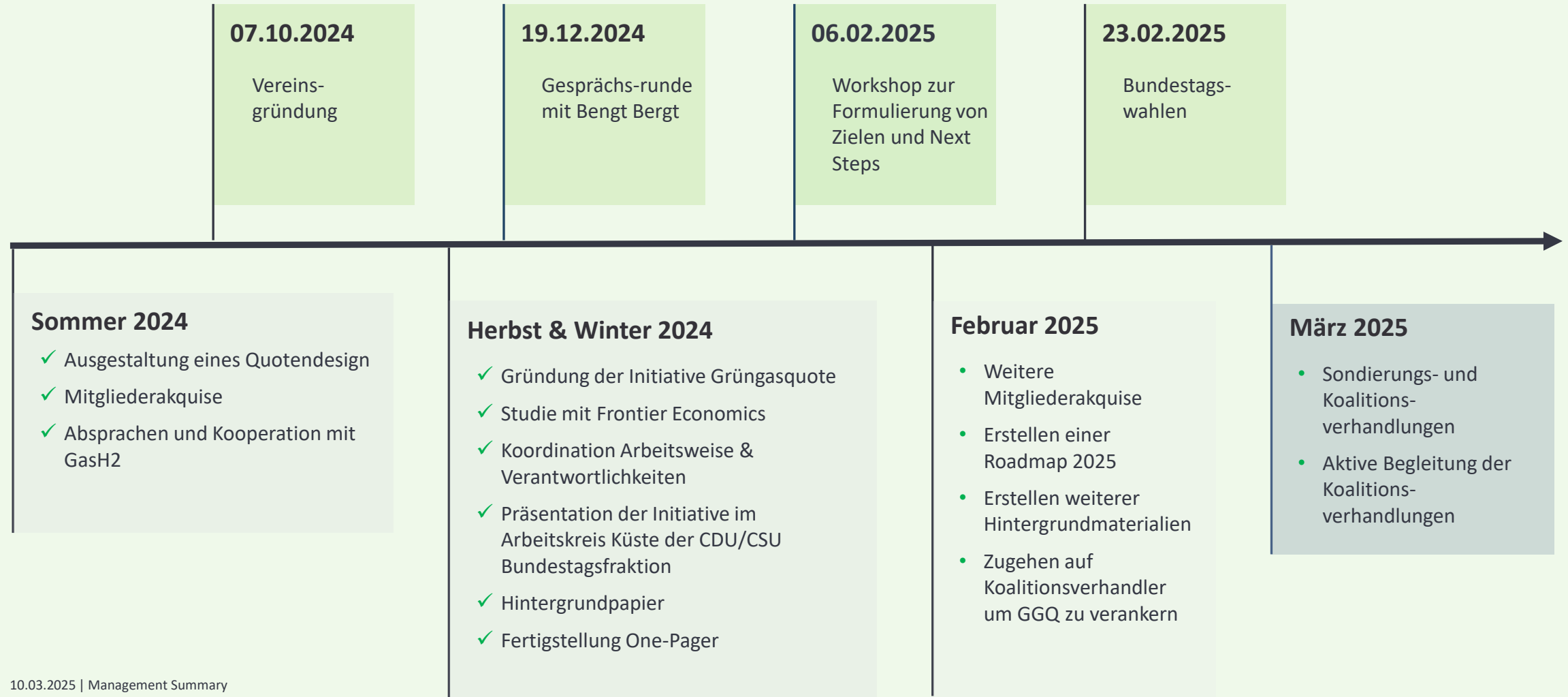
# MANAGEMENT SUMMARY

# STATUS QUO

## Warum ist eine nationale Grüngasquote notwendig?

- Die Grüngasquote ist eine notwendige und sinnvolle gesetzgeberische Maßnahme, um Investitionen zu ermöglichen, Preistransparenz sowie faire Bedingungen zu schaffen und somit die Energiewende erfolgreich zu gestalten.
- Sie schafft einen Markt für die Biomethanproduktion der Landwirtschaft jenseits der EEG-Förderung und damit eine langfristige und stabile Nachfrage.
- Sie ermöglicht eine langfristige Perspektive für erneuerbaren Wasserstoff für die Industrie, sowohl auf Produzenten- als auch Abnehmerseite und fördert sektorenübergreifend den Hochlauf der Wasserstoffwirtschaft.
- Die Ausrichtung auf die Klimaneutralität gemäß des Klimaschutzgesetzes bringt Planungssicherheit für alle Investitionen und Technologien zur Erreichung der Klimaneutralität.
- In dem Sondierungspapier der aktuellen Koalitionsverhandlungen wird die Einführung einer Grüngasquote ausdrücklich erwähnt – jetzt ist es an der Industrie, umsetzbare und praxistaugliche Vorschläge zu entwickeln

# RECAP BISHERIGER AKTIVITÄTEN & AUSBLICK



# ÜBER DIE INITIATIVE GRÜNGASQUOTE

## Ziele der GGQ

- Die Erstellung und Unterstützung eines europarechtskonformen Regulierungsvorschlags im Einklang mit bestehender nationaler und europäischer Gesetzgebung.
- Etablierung eines branchen- und verbandsübergreifenden Ansatzes.
- Aufbau und Etablierung eines Lobby-Schnellboots.
- Aufmerksamkeitsgenerierung für die Notwendigkeit einer gesetzlichen Quote .
- Aufbau eines belastbaren, breiten Unterstützernetzwerks innerhalb der Branche und über die Grenzen des Energiesektors hinaus.
- Kooperation mit anderen Stakeholdern (bspw. gemeinsame Erstellung einer Studie mit ZukunftGas als wissenschaftliche Grundlage für die weiteren Aktivitäten).
- Gewinnung von Unterstützern im (vor-)politischen Raum auf allen Ebenen.

## Vorteile der GGQ

- Schafft einen Markt für Biomethan jenseits der EEG-Förderung und sichert stabile Nachfrage.
- Bietet langfristige Perspektiven für erneuerbaren Wasserstoff und fördert den Hochlauf der Wasserstoffwirtschaft.
- Ermöglicht Planungssicherheit für klimaneutrale Investitionen und Technologien.
- Entwickelt unternehmenswirksame Lösungen für erneuerbare Gase in Deutschland.
- Fördert gemeinsame Standards, Vernetzung und Erfahrungsaustausch branchenübergreifend.
- Stärkt koordinierte Positionen zu Regulierung und Gesetzgebung sowie die Zusammenarbeit mit staatlichen Akteuren.

## Kosten

- Aktive Mitgliedschaft: 50.000 EUR
- Einfache Mitgliedschaft: 10.000 EUR

# INITIATOREN

*Verbio*

**biogeen**  
GENERATING  
ENERGY

 **TURN2X**

**eFuel**  
alliance 

**ERNEUERGES** 

  
MARITIME  
PLATTFORM

  
**DVGW**

# VORSTAND



**STEFAN  
SCHREIBER**

Vorstandsvorsitzender



**HENNER PASKARBIES**

Vorstandsmitglied



**MAXIMILIAN MATHEIS**

Vorstandsmitglied



**GEORG  
EHRMANN**

Geschäftsführer

# PROJEKTTEAM



**NORMAN  
WENDT**

Projektmitarbeiter vBColl  
[wendt@gruengasquote.de](mailto:wendt@gruengasquote.de)



**VICTORIA  
KUPSCH**

Projektmitarbeiterin vBColl  
[kupsch@gruengasquote.de](mailto:kupsch@gruengasquote.de)



**THERESA  
HAAS**

Projektmitarbeiterin vBColl  
[haas@gruengasquote.de](mailto:haas@gruengasquote.de)



Initiative Grüngasquote

[www.gruengasquote.de](http://www.gruengasquote.de)

Verein i.Gr.  
c/o von Beust & Coll. Beratungsgesellschaft mbH & Co. KG,

Friedrichstr. 55 A  
10117 Berlin

vertreten durch den Vorstandsvorsitzenden Stefan Schreiber und den Geschäftsführer Georg Ehrmann